



Handel

Aiwanger: "Unsere Beharrlichkeit hat sich ausgezahlt. Die Rettung der Regensburger Galeria Kaufhof-Filiale ist ein großer Erfolg"

25. Mai 2023

REGENSBURG/MÜNCHEN. Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat sich erleichtert zur Rettung der Regensburger Galeria Kaufhof-Filiale am Neupfarrplatz geäußert. Aiwanger: "Unsere Beharrlichkeit in den Verhandlungen hat sich ausgezahlt. In zahlreichen Gesprächen mit dem Vermieter und den Verantwortlichen von Galeria Karstadt Kaufhof habe ich auf eine Einigung hingewirkt. Am Ende ist es gelungen, einen Ausgleich zwischen den widerstreitenden Interessen herbeizuführen. Es freut mich besonders, dass dieses für die Menschen in Regensburg so wichtige Kaufhaus gerettet werden konnte und der Anziehungspunkt für viele Menschen in der Regensburger Innenstadt nun erhalten bleibt. Ich danke allen Beteiligten, dass sie unseren Vorschlägen gefolgt sind und gemeinsam ein Kompromiss gefunden werden konnte."

Galeria hat dem Bayerischen Wirtschaftsministerium mitgeteilt, dass es trotz der Fortführung Optimierungsbedarf gibt. Das heißt, das Unternehmen will Teile der Fläche an Dritte abgeben. Hierzu gab es ja schon vor einiger Zeit Gespräche mit der Stadt, die Galeria nun wieder aufnehmen will. Der Abverkauf in der Filiale werde beendet und die Kündigungen zurückgenommen.

Aiwanger zeigte sich zuversichtlich, dass bis zu 80 Galeria-Arbeitsplätze am Neupfarrplatz erhalten bleiben. Die Regensburger Filiale stand vor der Einigung monatelang auf der Streichliste von Galeria Kaufhof Karstadt. Über weitere Details der Vereinbarung wurde Stillschweigen vereinbart.

Ansprechpartner:
Jürgen Marks
Leiter Pressereferat

